



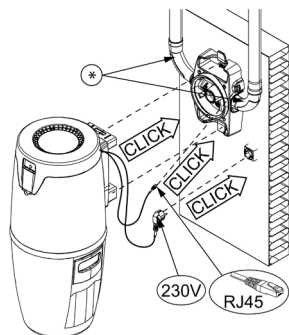
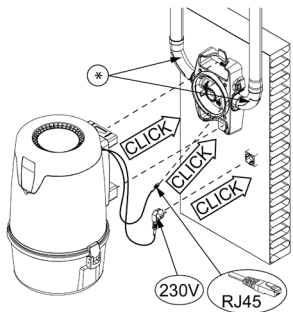
 **allaway**



## Bedienungs- und Wartungsanleitung für die Zentraleinheiten der Zi-Serie

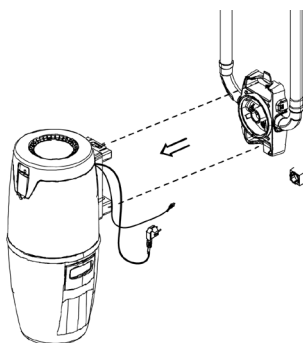
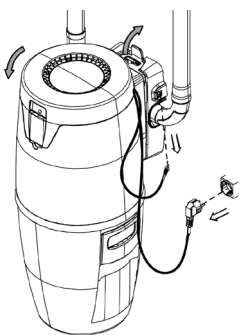
Zi-SERIES Z 55i, Z 45i

## Schnellanleitung für die Installation



\* 90°-Bögen sind in der Lieferung enthalten.

## Schnellanleitung für die Deinstallation



## Allway Funktionssymbole



Händigkeit



Soft-Start



Bluetooth



Saugdose



App



Wartungsanzeige



Staubbeutel (Option)



Betriebsdaten



Heimautomation



Geschwindigkeitsregelung



Funksteuerung



Größe des Staubbehälters

Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Gebrauch auf!

# INHALTSVERZEICHNIS

1	ALLGEMEINE ANLEITUNG .....	4
2	SICHERHEITSHINWEISE .....	5
2.1	Warnsymbole .....	5
2.2	Wichtige Anmerkungen zur Sicherheit .....	6
3	INSTALLATION UND VERWENDUNG DES GERÄTS .....	7
3.1	Installationsort der Zentraleinheit .....	7
3.2	Starten des Geräts .....	8
3.3	Funkgesteuertes Reinigungszubehör der Zi-Serie .....	9
3.4	Koppeln des i-Moduls der Zi-Serie und der Zentraleinheit .....	12
3.5	Bluetooth-Kopplung der Zi-Serie und der Allaway App .....	13
3.6	Modbus-Schnittstelle der Zi-Serie .....	15
3.7	Saugdose für Geräte der Z- und Zi-Serie .....	18
3.8	Anschluss an ein Lüftungsgerät zum Druckausgleich während des Staubsaugvorgangs .....	18
4	WARTUNG .....	19
4.1	Entleeren des Staubbehälters .....	19
4.2	Filterwartung .....	20
4.3	Filter- und Staubbehälter-Alarm der Zi-Serie .....	22
4.4	Wartung des Reinigungszubehörs .....	23
5	NETZKABEL UND SICHERHEITSVORRICHTUNGEN .....	24
5.1	Netzkabel .....	24
5.2	Überstromschutz .....	24
5.3	Überhitzungsschutz .....	24
6	PRAKTISCHE TIPPS .....	25
6.1	Prüfen Sie Folgendes, wenn die Zentraleinheit nicht gestartet wird .....	25
6.2	Prüfen Sie Folgendes, wenn die Saugleistung nachlässt .....	25
6.3	Wenn der Saugschlauch beschädigt ist .....	25
6.4	Wenn die Saugrohrleitung oder das Fortluftrohr verstopft ist .....	26
6.5	Wenn bei der Bluetooth-Kopplung ein Problem auftritt oder wenn die Daten in der Allaway App nicht aktualisiert werden können .....	27
6.6	Fehlersuche: LED-Anzeige auf der Drucktaste der Zentraleinheit .....	27
6.7	Gerätedaten für Wartungszwecke .....	28
7	ÜBERPRÜFEN DER LUFTDICHTIGKEIT DES ROHRLEITUNGSSYSTEMS .....	28
8	ZUBEHÖR .....	29
8.1	Vorabscheider .....	29
8.2	Staubbeutel-Montagesatz .....	29
8.3	Wechseln des Staubbeutels und Warten des Filters für ein Gerät mit Staubbeutel .....	32
8.4	Filterschutz der Zentraleinheit .....	33
9	EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....	34
10	WARTUNGSUNTERSTÜTZUNG .....	34
11	IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG .....	34
	WARTUNGSPROTOKOLL .....	35

## **Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte!**

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung soll Ihnen helfen, Ihre Zentralstaubsauganlage optimal zu nutzen. Die Anleitung gilt für Zentralstaubsauger-Modelle mit den folgenden Typenbezeichnungen:

TH-1350-IA-..., TH-1560-IA-..., TH-1850-IA-...,

Bitte lesen Sie vor Verwendung der Zentralstaubsauganlage die Anleitung sorgfältig und befolgen Sie alle darin enthaltenen Anweisungen. Die ausführlichen Installationsanleitungen für die Saugdosen und Teile der Rohrleitung finden Sie im Installationshandbuch für die Allaway Zentralstaubsauganlage. Sie können den störungsfreien Betrieb, die Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer der Zentralstaubsauganlage sicherstellen, indem Sie alle Anweisungen befolgen und nur Originalteile und -zubehör von Allaway verwenden. Bewahren Sie die Aufkleber von der Produktverpackung auf, um sich den späteren Kauf von weiteren Produkten und die Erweiterung der Anlage zu erleichtern.

Halten Sie das Gerät von Kindern fern, die jünger als 8 Jahre sind. Das Gerät darf nicht als Spielzeug verwendet werden. Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten vorgesehen. Bieten Sie älteren Kindern und Personen mit unzureichender Erfahrung und Fertigkeit Anleitung bei der Verwendung des Geräts.

### **1 ALLGEMEINE ANLEITUNG**

- Der Zentralstaubsauger ist für die Verwendung in Privathaushalten durch eine einzelne Person zum Saugen von regulärem Hausstaub und Abfall vorgesehen.
- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts, ob der Staubbehälter der Zentraleinheit leer und der Filter eingesetzt ist.
- Wenn die Zentraleinheit für andere Zwecke als das Saugen von regulärem Hausstaub verwendet wird, muss immer ein entsprechender Allaway Vorabscheider verwendet werden.
- Die Saugdose verfügt über patentierte Fangvorrichtungen, um zu verhindern, dass große Partikel in die Rohrleitung gelangen. Eine starke Krümmung des Rohrs hinter der Saugdose verhindert das Eindringen langer Objekte in die Rohrleitung.
- Während des Betriebs der Zentralstaubsauganlage darf immer nur eine Saugdose geöffnet sein. Die anderen Saugdosen müssen geschlossen bleiben. Wenn eine weitere Saugdose geöffnet ist, nimmt der Unterdruck ab, und die Gefahr einer Verstopfung in der Rohrleitung nimmt zu.

## 2 SICHERHEITSHINWEISE

Befolgen Sie diese Bedienungs- und Wartungsanleitung genau. Halten Sie das Gerät von Kindern fern, die jünger als 8 Jahre sind. Das Gerät darf nicht als Spielzeug verwendet werden. Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten vorgesehen. Bieten Sie älteren Kindern und Personen mit unzureichender Erfahrung und Fertigkeit Anleitung bei der Verwendung des Geräts.

### 2.1 Warnsymbole

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet:



**Gefahr:**

- Lebens- oder Verletzungsgefahr.



**Achtung:**

- Das Produkt kann beschädigt werden.



**Hinweis:**

- Nützliche Information



**Recycling:**

- Recyceln Sie die mit dem Recycling-Symbol gekennzeichneten Materialien. Recyceln Sie die Verpackung, indem Sie sie in einem geeigneten Recycling-Container entsorgen.



**Recyceln von Elektro- und Elektronik-Altgeräten:**

- Das Produkt darf nicht als Hausmüll entsorgt werden. Das Produkt muss zu einer Sammelstelle für die Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden. Von Ihrer lokalen Abfallsammelstelle oder Abfallbehörde erhalten Sie weitere Informationen zum Recyceln dieses Produkts.

## 2.2 Wichtige Anmerkungen zur Sicherheit



### Gefahr:

- **Stromschlaggefahr.**
- Saugen Sie nie Flüssigkeiten.
- Tauchen Sie das Gerät zum Reinigen nicht in Wasser.
- Ziehen Sie das Netzkabel des Geräts ab, bevor Sie den Staubbehälter leeren oder andere Wartungsarbeiten durchführen.
- Überprüfen Sie das Netzkabel und die Steckdose regelmäßig auf Beschädigung.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einer Fachkraft durch ein gleiches Netzkabel ersetzt werden.



### Gefahr:

- **Brand- oder Explosionsgefahr.**
- Saugen Sie nicht glimmende Objekte, z. B. Zigaretten, Streichhölzer, Asche oder entflammbare Flüssigkeiten oder Gase.
- Saugen Sie nicht in Räumen, in denen sich entflammbare Flüssigkeiten oder Gase befinden.



### Gefahr:

- **Verletzungsgefahr**
- Verwenden Sie das Gerät nicht als Spielzeug.
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie Objekte entfernen, die stecken geblieben sind.
- Ziehen Sie immer das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder warten.



### Achtung:

- Verwenden Sie das Gerät nur zum trockenen Saugen in Innenräumen.
- Installieren Sie das Gerät nicht im Freien.
- Saugen Sie nicht, wenn der Filter nicht eingesetzt ist.
- Saugen Sie nicht scharfkantige Objekte, die das Gerät beschädigen können.
- Saugen Sie keine Objekte, die die Schläuche oder Rohre verstopfen können.
- Saugen Sie keinen feinen Staub, z. B. Betonpulver, Gips oder Mehl.
- Verwenden Sie den Staubsauger nicht, wenn der Saugschlauch verstopft ist. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Saugschlauchs.
- Heben oder ziehen Sie das Gerät nicht am Netzkabel. Halten Sie zum Abziehen des Netzkabels das Netzkabel am Stecker und niemals am Kabel selbst.



- Stellen Sie sicher, dass während der Installation kein Wasser und keine Feuchtigkeit in das System gelangen.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von Vertragshändlern in Auftrag gegeben werden. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene(s) Originalersatzteile und -zubehör.
- Transportieren Sie das Gerät immer aufrecht, mit der richtigen Seite nach oben.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen.
- Setzen Sie das Gerät keinen Stößen aus.

**Hinweis:**

- Allway übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung des Geräts oder am Gerät vorgenommene Änderungen verursacht wurden.

## 3 INSTALLATION UND VERWENDUNG DES GERÄTS

### 3.1 Installationsort der Zentraleinheit



**Gefahr:**

- **Brandgefahr**

Das Lagern entflammbarer oder korrosiver Stoffe oder ihre Handhabung in Räumen, in denen sich die Zentraleinheit befindet, ist untersagt.



**Hinweis:**

- Das Fortluftrohr muss mit einem Schalldämpfer ausgestattet sein.

- Eine ausführlichere Montageanleitung ist als eigene Montageanleitung für die Allway Zentralstaubsauganlage erhältlich, die standardmäßig mit den Rohrleitungspaketen PPK-44.
- Die Anleitung ist auch auf unserer Website unter [www.allway.com](http://www.allway.com) erhältlich.
- Beim Installieren der Anlage müssen die behördlichen Bestimmungen befolgt werden.
- Der Installationsort der Zentraleinheit muss ausreichend groß und staubfrei sein, um eine wirksame Luftkühlung des Motors zu gewährleisten.
- Die Temperatur des Installationsorts darf während des Betriebs des Geräts nicht niedriger als +5 °C und nicht höher als +35 °C sein. Die durch den Motor der Zentraleinheit erzeugte Wärme wird an den Installationsort abgegeben. Deshalb muss die Luftzirkulation um das Gerät sichergestellt sein, das Gerät darf nicht bedeckt sein, z. B. mit

- einem Tuch, und der Installationsort muss ausreichend belüftet sein.
- Die Zentraleinheiten der Zi-Serie können nicht nur in sekundären Räumen (z. B. Speicher, Räumen für Gebäudetechnik), sondern auch in Räumen innerhalb des Gebäudes wie Hauswirtschaftsräumen, Hobbyzimmern oder Schränken installiert werden.
  - Schließen Sie die Zentraleinheit an eine 230-V-Steckdose an, die mit mindestens einer trägen 10-A-Sicherung oder einem C-10A-Sicherungsautomaten geschützt ist.
  - Führen Sie das Fortluftrohr von der Zentraleinheit weg. Bringen Sie am Fortluftrohr einen Schalldämpfer (als Zubehör erhältlich) an. Der Schalldämpfer bietet die größte Effizienz, wenn er möglichst nah am Ende des Fortluftrohrs installiert wird. Installieren Sie den Schalldämpfer nicht auf der Ansaugseite des Systems.

### 3.2 Starten des Geräts



#### **Gefahr:**

- **Verletzungsgefahr**
- Ermahnen Sie Kinder bezüglich der Verwendung des Geräts.
- Der Saugschlauch und die Düsen weisen eine hohe Luftgeschwindigkeit und einen hohen Unterdruck auf.

Sie können das Gerät verwenden, wenn die Zentraleinheit und die Rohrleitung installiert wurden und ihre Funktionsfähigkeit sichergestellt wurde. Das Gerät wird eingeschaltet, wenn eine der folgenden Aktionen ausgeführt wird:

- Öffnen der Saugdose
- Die Sockeleinkehrdüse wird geöffnet.
- Starten des Geräts über das Reinigungszubehör
- Anschließen der Schlauchmuffe an die Saugdose

### 3.3 Funkgesteuertes Reinigungszubehör der Zi-Serie



#### Gefahr:

- **Verletzungsgefahr**
- Ermahnen Sie Kinder bezüglich der Verwendung des Geräts.
- Der Saugschlauch und die Düsen weisen eine hohe Luftgeschwindigkeit und einen hohen Unterdruck auf.

#### Hinweis:

- Das Gerät wird immer mit der Geschwindigkeitsstufe 5 gestartet.
- Das Gerät wird beispielsweise durch die Saugdose, den funkgesteuerten Handgriff oder die Sockeleinkehrdüse gestartet.
- Wenn das Gerät versehentlich gestartet wird und die Saugdosen geschlossen sind, wird es nach ca. 15 Minuten automatisch ausgeschaltet.
- Falls es während des Staubsaugens zu einem Stromausfall kommt, starten Sie das Gerät neu, nachdem die Stromversorgung wiederhergestellt wurde.
- In einem typischen einstöckigen Gebäude beträgt die maximale Reichweite des Funksignals für das funkgesteuerte Reinigungszubehör 50 Meter (der tatsächliche Bereich hängt von den in den Wänden des Gebäudes verwendeten Materialien u. ä. ab). Wenn sich die Zentraleinheit z. B. in einem Aufbewahrungsraum und in großer Entfernung von dem zu reinigenden Bereich oder hinter einem Betonboden oder einer Betonwand befindet, verbessern Sie die Reichweite mit einem Signalverstärker (Produktnummer 80814).
- Nachdem der Zentralstaubsauger eingeschaltet und der vom Funksignal abgedeckte Bereich verlassen wurde, bleibt das Gerät weiter in Betrieb. Bewegen Sie sich näher zur Zentraleinheit, um den Zentralstaubsauger auszuschalten.



#### Hinweis:

- Die Lebensdauer der Batterie für das funkgesteuerte Reinigungszubehör beträgt ca. 1...3 Jahre. Die Nutzungsbedingungen wirken sich auf die Lebensdauer der Batterie aus.
- Eine geringe Lebensdauer der Batterie wird durch das Blinken des Symbols „i“ auf dem Handgriff und Ausschalten des Geräts angegeben.

Die Zentraleinheit der Zi-Serie kann mit 10 funkgesteuerten Reinigungszubehör-Einheiten gleichzeitig gekoppelt werden. Es kann jedoch immer nur ein funkgesteuertes Reinigungszubehör verwendet werden. Wenn 10 funkgesteuerte Reinigungszubehör-Einheiten mit der Zentraleinheit gekoppelt wurden und ein neues funkgesteuertes Reinigungszubehör mit ihr gekoppelt wird, wird das am frühesten gekoppelte funkgesteuerte Reinigungszubehör aus dem Speicher des Geräts gelöscht.

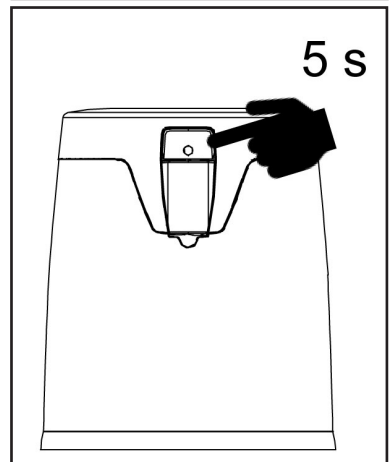
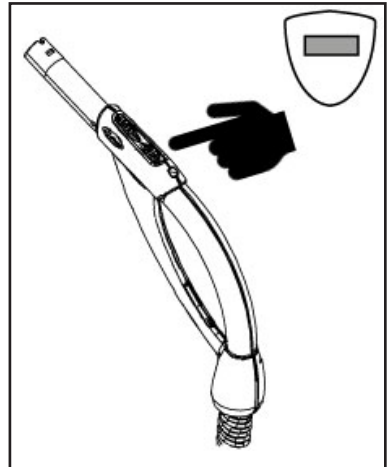
### 3.3.1 Koppeln eines funkgesteuerten Zi-Reinigungszubehörs



#### Hinweis:

- Das Gerät wird immer mit der Geschwindigkeitsstufe 5 gestartet.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht eingeschaltet ist.
2. Aktivieren Sie die Kopplung des Reinigungszubehörs.
  - Drücken Sie die rote Ein/Aus-Taste zum Einschalten und dann zum Ausschalten und nach den 2...3 Sekunden drücken Sie dann 5 bis 10 Sekunden lang die Taste „-“ auf dem Handgriff des Reinigungszubehörs, bis die LEDs des Reinigungszubehörs zu blinken beginnen.
3. Drücken Sie 5 bis 6 Sekunden lang die Taste an der Zentraleinheit, bis die weiße Hintergrund-LED im Fenster der Zentraleinheit zum zweiten Mal blinkt. Die weiße Hintergrund-LED blinkt dreimal, um die erfolgreiche Kopplung anzuzeigen.
4. Testen Sie die Funktionsfähigkeit des Geräts, indem Sie es über den Handgriff des Reinigungszubehörs starten.



### 3.3.2 Verstärken des Signals des funkgesteuerten Zi-Reinigungszubehörs



#### Hinweis:

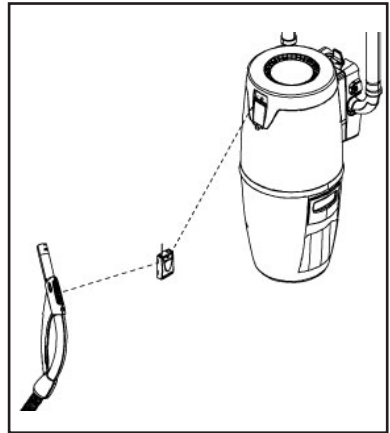
- Wenn Sie den Signalverstärker verwenden: Koppeln Sie den Verstärker, bevor Sie das Reinigungszubehör koppeln.



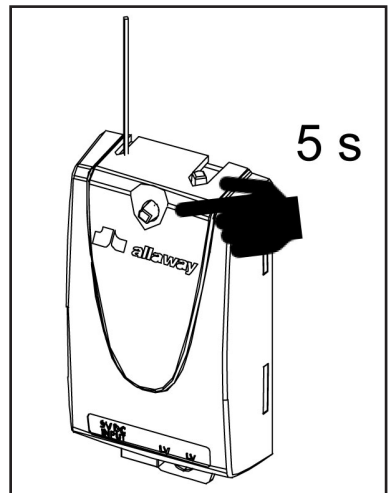
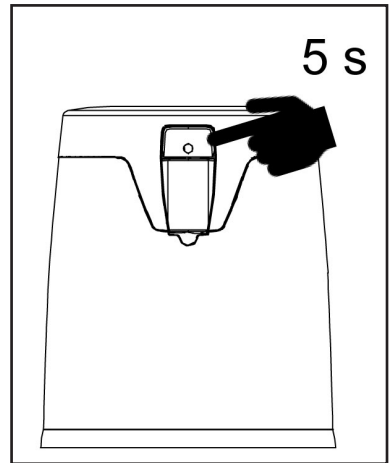
#### Hinweis:

- Wenn Sie bereits einen Zi-Saugschlauch mit der Zentraleinheit gekoppelt haben, koppeln Sie den Signalverstärker mit der Zentraleinheit und den Zi-Saugschlauch erneut. Als erstes den Repeater. Danach den Zi-Saugschlauch.

Wenn sich die Zentraleinheit z. B. in einem Aufbewahrungsraum in großer Entfernung des zu reinigenden Bereichs befindet, ist das Funksignal zwischen der Zentraleinheit und dem funkgesteuerten Reinigungszubehör möglicherweise schwach. Die Reichweite des Signals kann durch die Platzierung eines Signalverstärkers (Produktnummer 80814) zwischen der Zentraleinheit und dem zu reinigenden Bereich verbessert werden.



1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht eingeschaltet ist.
2. Schließen Sie den Verstärker mithilfe des mitgelieferten Netzteils an die Stromversorgung an.
3. Drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste am Verstärker, bis die rote LED zu blinken beginnt.
4. Drücken Sie 5 bis 6 Sekunden lang die Taste an der Zentraleinheit, bis die weiße Hintergrund-LED im Fenster der Zentraleinheit zum zweiten Mal blinkt. Die weiße Hintergrund-LED blinkt dreimal, um die erfolgreiche Kopplung anzuzeigen.
5. Wenn die zum Koppeln erforderlichen Funktionen abgeschlossen wurden, leuchtet die grüne LED des Verstärkers, und die LED auf der Taste der Zentraleinheit erlischt.
6. Um das Koppeln abubrechen, drücken Sie die Taste des Verstärkers länger als 5 Sekunden.
7. Koppeln eines funkgesteuerten Zi-Reinigungszubehörs, siehe punkt 3.3.1.
8. Ziehen Sie das Netzteil des Verstärkers aus der Steckdose.
9. Stellen Sie den Verstärker an eine geeignete Stelle zwischen dem zu reinigenden Bereich und der Zentraleinheit.
10. Schalten Sie die Stromversorgung des Verstärkers ein, indem Sie das Netzteil in die Steckdose stecken.
11. Testen Sie den Betrieb des Geräts.



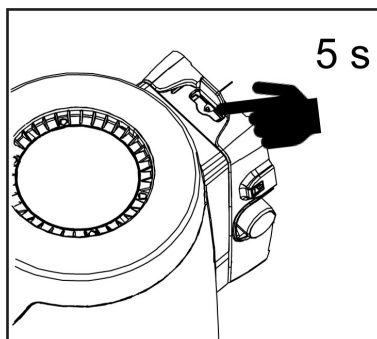
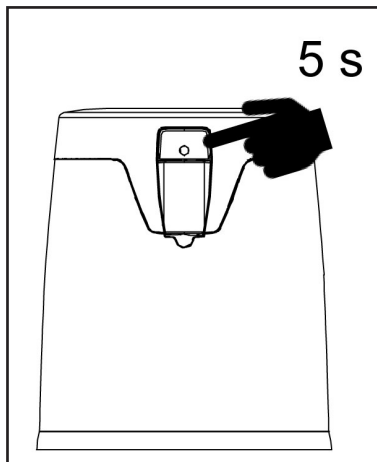
### 3.4 Koppeln des i-Moduls der Zi-Serie und der Zentraleinheit



#### Hinweis:

- Das Koppeln des i-Moduls der Zi-Serie und der Zentraleinheit wurde bereits werksseitig durchgeführt.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste am i-Modul, bis die grüne LED zu blinken beginnt. Drücken Sie kurz die Taste am i-Modul, bis die rote LED zu blinken beginnt.
3. Drücken Sie 5 bis 6 Sekunden lang die Taste an der Zentraleinheit, bis die weiße Hintergrund-LED im Fenster der Zentraleinheit zum zweiten Mal blinkt. Die weiße Hintergrund-LED blinkt dreimal, um die erfolgreiche Kopplung anzuzeigen.
4. Wenn die zum Koppeln erforderlichen Funktionen abgeschlossen wurden, leuchtet die grüne LED des i-Moduls, und die LED auf der Taste der Zentraleinheit erlischt.
5. Um das Koppeln abzubrechen, drücken Sie die Taste am i-Modul länger als 5 Sekunden.
6. Testen Sie den Betrieb des Geräts.



#### Fehlersuche und Anzeige der LED am i-Modul:

- Die rote LED leuchtet: Es wurde keine Funkverbindung hergestellt, oder es besteht eine Störung der Verbindung zwischen i-Modul und Zentraleinheit.
- Die grüne LED leuchtet: Die Funkverbindung wurde hergestellt und es liegen keine Verbindungsstörungen vor.
- Die rote LED blinkt im Abstand von 1 Sekunde: Die Funkverbindung wird gerade hergestellt.  
Die grüne LED blinkt im Abstand von 1 Sekunde: Die Bluetooth-Kopplung erfolgt gerade.  
Die grüne LED blinkt im Abstand von zwei Sekunden: Aktive Funk- und Bluetooth-Verbindung.

### 3.5 Bluetooth-Kopplung der Zi-Serie und der Allaway App

Mit der Allaway App lassen sich die Informationen und Einstellungen für die Zentraleinheit der Zi-Serie einfach anzeigen und bearbeiten. In der App kann der Benutzer beispielsweise Folgendes überprüfen:

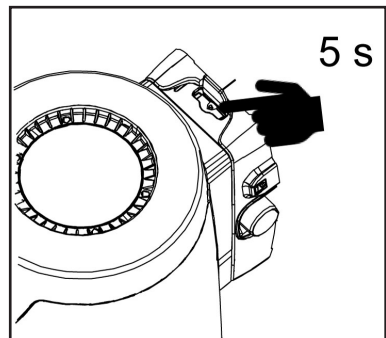
- Hersteller, Produktname, Seriennummer
- Technische Daten des Geräts
- Füllstand des Staubbehälters oder Staubbeutels und ob er geleert werden muss
- Verschmutzung des Filters und ob er ersetzt werden muss
- Saugzeit und Stromverbrauch

Das Zi-Gerät verwendet eine BLE-Verbindung (Bluetooth Low Energy). Überprüfen Sie, ob Ihr Mobilgerät BLE-Verbindungen unterstützt.

Ausführlichere Informationen zu den Funktionen der Allaway App finden Sie unter [www.allaway.com](http://www.allaway.com).

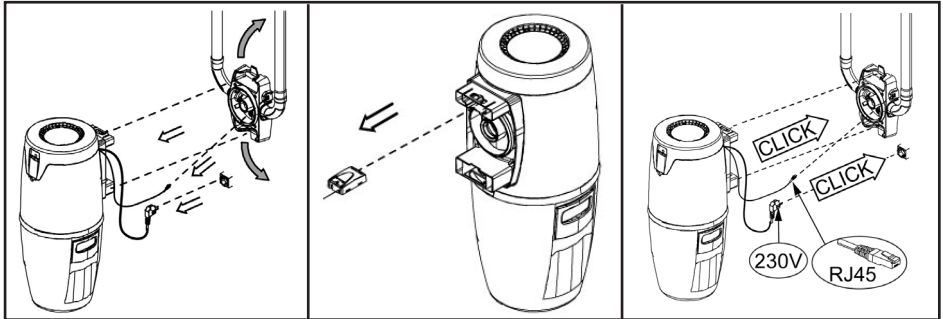
Inbetriebnahme der Allaway App:

1. Stellen Sie sicher, dass das i-Modul und die Zentraleinheit gekoppelt wurden. *Siehe „Koppeln des i-Moduls der Zi-Serie und der Zentraleinheit“.*
2. Laden Sie vom App Store oder von Google Play die kostenlose Allaway App herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone.
3. Öffnen Sie die Allaway App und aktivieren Sie in der App die Kopplungsfunktion.
4. Drücken Sie 5 bis 6 Sekunden lang die Taste am i-Modul, bis die grüne LED zu blinken beginnt. Wenn die rote LED blinkt, drücken Sie kurz die Taste, und die grüne LED beginnt zu blinken. PIN-Code: 565656.
5. Wenn die zum Koppeln erforderlichen Funktionen abgeschlossen wurden, leuchtet die grüne LED des i-Moduls.
6. Um das Koppeln abzubrechen, drücken Sie die Taste am i-Modul länger als 5 Sekunden.
7. Scannen Sie den QR-Code auf dem Typenschild der Zentraleinheit, oder geben Sie die Seriennummer und den Typencode auf dem Typenschild manuell in der Allaway App ein. Die Seriennummer ist Ihr PIN-Code.
8. Testen Sie die Funktionalität des Geräts.

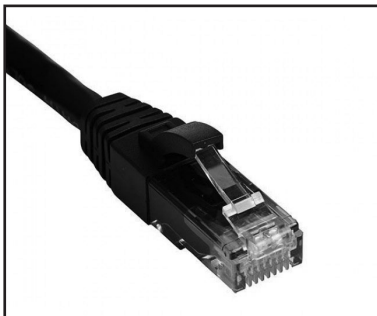


### 3.5.1 Reichweite der Bluetooth-Verbindung

In typischen Räumlichkeiten ist die Reichweite der Bluetooth-Verbindung in der Regel auf 10 bis 20 Meter beschränkt. Wenn sich die Zentraleinheit z. B. in einem Aufbewahrungsraum in großer Entfernung des zu reinigenden Bereichs oder hinter einem Betonboden oder einer Betonwand befindet, ist das Bluetooth-Signal zwischen der Zentraleinheit und dem Mobilgerät möglicherweise schwach. Sie können die Signalreichweite verbessern, indem Sie die Entfernung des i-Moduls zum Verwendungsbereich des Mobilgeräts verringern.



1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Entfernen Sie den RJ45-Stecker von der Wandbefestigung.
3. Entfernen Sie die Zentraleinheit von der Wandhalterung.
4. Ziehen Sie das i-Modul von der Rückseite der Zentraleinheit ab.
5. Ziehen Sie das Netzkabel des i-Moduls ab.
6. Installieren Sie die Zentraleinheit an der Wandhalterung.
7. Schließen Sie den RJ45-Stecker an der Wandhalterung an.
8. Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an.
9. Platzieren Sie das i-Modul in der Nähe des App-Verwendungsbereichs.
10. Schalten Sie die Stromversorgung des i-Moduls ein; 5 V DC, mindestens 0,2 A (200 mA) mit einem Netzteil, z. B. Smartphone-Ladegerät (kompatibles Modell siehe unten, nicht im Lieferumfang enthalten)
11. Testen Sie die Verbindung des Mobilgeräts.

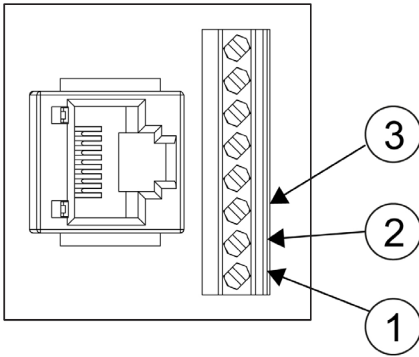


RJ45



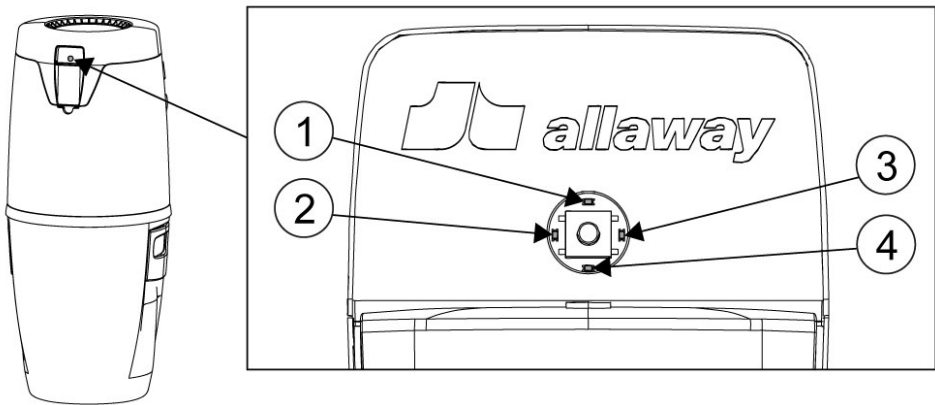
Smartphone-Ladegerät

### 3.6 Modbus-Schnittstelle der Zi-Serie
















































1	GND	GND
2	RSA	RS485 A
3	RSB	RS485 B

In der folgenden Abbildung ist dargestellt, wie durch die LEDs auf der Taste die Slave-Adresse angegeben wird.



1	Obere LED
2	Linke LED
3	Rechte LED
4	Untere LED

<b>Modbus</b>																
<b>Protokoll</b>	RS-485, Modbus RTU (Werkseinstellung: Slave-Adresse 1, 8n2, 9600)															
Drücken Sie ca. 10 Sekunden lang die Taste an der Zentraleinheit, bis die weiße Hintergrund-LED des Fensters zum dritten Mal blinkt -> die Modbus-Einstellungen sind aktiviert.																
<b>Adresse</b>	<p>Die Slave-Adresse wird durch die LEDs auf der Taste der Frontplatte angezeigt. In der Tabelle sind auch die Binärcodes aufgeführt.</p> <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td>1  0001</td> <td>2  0010</td> <td>3  0011</td> <td>4  0100</td> <td>5  0101</td> </tr> <tr> <td>6  0110</td> <td>7  0111</td> <td>8  1000</td> <td>9  1001</td> <td>10  1010</td> </tr> <tr> <td>11  1011</td> <td>12  1100</td> <td>13  1101</td> <td>14  1110</td> <td>15  1111</td> </tr> </table> <p>Drücken Sie kurz die Taste, um die Adresse festzulegen. Drücken Sie die Taste länger, um mit den Paritätseinstellungen fortzufahren (die LED blinkt).</p>	1  0001	2  0010	3  0011	4  0100	5  0101	6  0110	7  0111	8  1000	9  1001	10  1010	11  1011	12  1100	13  1101	14  1110	15  1111
1  0001	2  0010	3  0011	4  0100	5  0101												
6  0110	7  0111	8  1000	9  1001	10  1010												
11  1011	12  1100	13  1101	14  1110	15  1111												
<b>Parität</b>	<p>Keine: die linke und rechte LED  Ungerade: die obere und untere LED  Gerade: alle vier LEDs</p> <p>Drücken Sie kurz die Taste, um die Parität einzustellen, und drücken Sie die Taste länger, um mit der Einstellung der Baud-Rate fortzufahren.</p>															
<b>Baud-Rate</b>	<p>9.600: obere LED  19.200: rechte LED  38.400: untere LED</p> <p>Drücken Sie kurz die Taste, um die Baud-Rate festzulegen, und drücken Sie die Taste länger, um zum normalen Modus zurückzukehren.</p>															
<b>Datentypen</b>																
0x01	Digitale Ausgänge lesen															
0x02	Digitale Eingänge lesen															
0x04	Analoge Eingänge lesen															

## Modbus-Register

### Diskrete Eingänge

Register	Beschreibung	Datentyp	Wert/Bereich	Funktion
1001	Zentralstaubsauger in Betrieb	Bit	0 = aus, 1 = ein	
1002	Filteralarm	Bit	0 = aus, 1 = Alarm	Filter überprüfen und Staubbehälter leeren
1003	Staubbehälter voll	Bit	0 = aus, 1 = Alarm	Staubbehälter leeren und Filter überprüfen
1004	Motorwartungsalarm	Bit	0 = aus, 1 = Alarm	Motorwartungsalarm. Kundendienst kontaktieren

### Coils

Register	Beschreibung	Datentyp	Wert/Bereich	Funktion
1	Ausschalten erzwingen	Bit	0 = aus	0 schreiben > Ausschalten des Zentralstaubsaugers erzwingen. Einschalten (1 = ein) ist mit dieser Coil nicht möglich.

### Eingangsregister

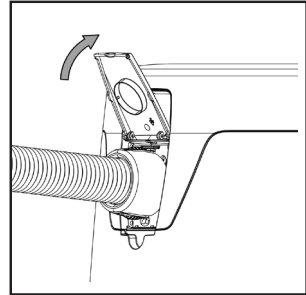
Register	Beschreibung	Datentyp	Wert/Bereich	Funktion
3001	Betriebszeit-Zähler	16 (vorzeichenlos)	0–1.000 Stunden	
3002	Verschmutzungsgrad des Filters	16 (vorzeichenlos)	0–100 %	
3003	Staubbehälter-Füllstand	16 (vorzeichenlos)	0–100 %	

### 3.7 Saugdose für Geräte der Z- und Zi-Serie

Die Saugdosen der Zentraleinheiten der Z- und Zi-Serie sind mit einer Starterkupplung ausgestattet.

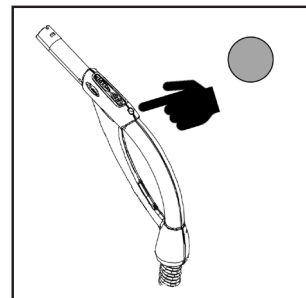
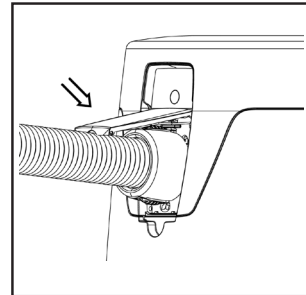
1. Saugdosenstart: Öffnen Sie das Saugdosenoberteil vollständig.

**Achtung!** Sie können die Funktionsfähigkeit der Maschine auch mit dem Saugdosenoberteil-Schalter testen.



2. Handgriffstart.

Bei Verwendung von Reinigungszubehör mit Ein-/Ausschaltfunktion wird das Saugdosenoberteil nicht vollständig geöffnet.



### 3.8 Anschluss an ein Lüftungsgerät zum Druckausgleich während des Staubsaugvorgangs

Die Zentraleinheit verfügt über einen potentialfreier Kontaktausgang 24 VAC/ DC 1 A. Der Kontakt wird bei der Benutzung der Zentraleinheit geschlossen.

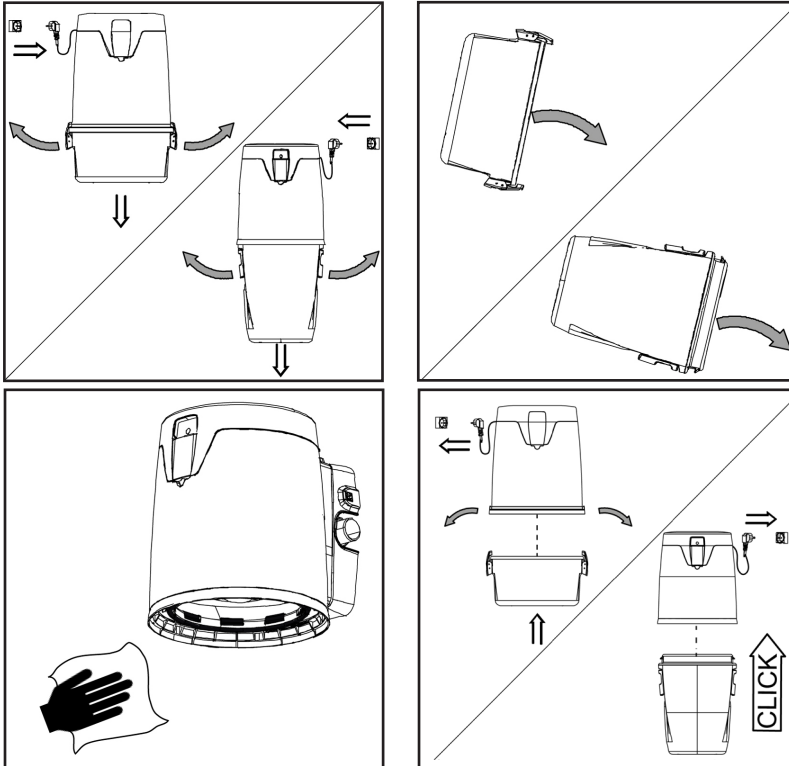
Sie können den Kontaktausgang zum Ausgleichen des Drucks während des Staubsaugens verwenden, indem Sie die Zuluft- und Abluftmenge in einem Lüftungsgerät regeln.

1. Überprüfen Sie die Kompatibilität des Lüftungsgeräts (Verfügbarkeit eines Eingang für Drehzahlregelung der Ventilatoren).
2. Nehmen Sie die Verdrahtung gemäß der Anleitung für das Lüftungsgerät vor. Schließen Sie die Klemmen AHU1 und AHU2 auf der Platine an.
3. Legen Sie den Parameter für die Ausgleichsluftmenge im Lüftungsgerät gemäß der Anleitung für das Lüftungsgerät fest. Die Ausgleichsluftmenge kann ein Auslegungswert von 25... 30 l/s verwendet werden.

## 4 WARTUNG

### 4.1 Entleeren des Staubbehälters

Der Staubbehälter hat je nach Modell ein Fassungsvermögen von ca. 14 oder ca. 20 Litern. Leeren Sie den Staubbehälter, bevor der Staub bis zur Unterkante der Verschlüsse reicht. Bei Verwendung in Privathaushalten wird ein Leerungsintervall von ca. drei Monaten empfohlen.



1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Fassen Sie die Verschlüsse des Staubbehälters und öffnen Sie diese, um den Staubbehälter zu lösen.
3. Senken Sie den Staubbehälter ab.
4. Leeren Sie den Staubbehälter. Waschen Sie den Staubbehälter, falls erforderlich.
5. Reinigen Sie die Abdichtung des Staubbehälters.
6. Heben Sie den Staubbehälter in die Zentraleinheit, und verriegeln Sie die Verschlüsse.
7. Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an.
8. Bestätigen Sie das Leeren des Staubbehälters, indem Sie kurz die Taste an der Zentraleinheit drücken.

## 4.2 Filterwartung

Die Zentraleinheit ist mit einem Filter ausgestattet, der die Turbine vor Staub schützt. Der Filter muss unbeschädigt und eingesetzt sein. Die Allway Originalfilter sind bei gut sortierten Einzelhändlern und Allway Vertragshändlern erhältlich.



### **Achtung:**

- Waschen Sie nicht den Papierfilter.
- Der Filter muss gewaschen werden.
- Wenn Ihr Gerät über einen waschbaren Filter verfügt, waschen Sie ihn unter fließendem Wasser oder einem sanften Duschstrahl (max. Temperatur 30 °C).
- Reinigen Sie den Filter nicht durch Klopfen oder Schrubben.
- Reinigen Sie den Filter nicht mit einem Hochdruckreiniger, in einer Waschmaschine, mit einer harten Bürste, durch Klopfen oder mit Chemikalien oder Lösungsmitteln.
- Ein beschädigter Filter darf in der Zentraleinheit nicht verwendet werden.



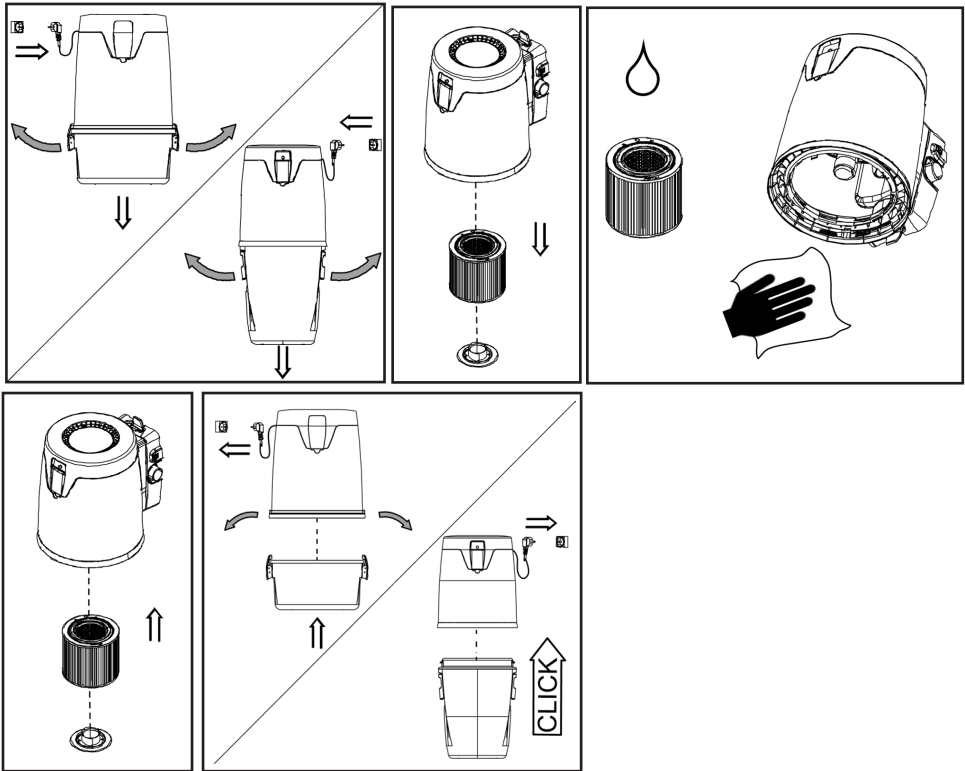
### **Hinweis:**

- Ersetzen Sie den Filter, wenn sich die Saugkraft des Geräts verringert hat oder wenn der Filter beschädigt wurde.
- Der Filter sollte nach maximal 3 Jahren / 3 vollen Staubbehältern ersetzt werden.
- Bei Verwendung von Staubbeuteln wird der Filter nur bei Bedarf ersetzt.



### **Hinweis:**

- Der in der Zentraleinheit installierte Filter muss trocken sein.
- Nach dem Waschen des Filters muss das noch im Filter vorhandene Wasser durch vorsichtiges Schütteln des Filters entfernt werden.
- Lassen Sie den Filter 1 bis 4 Tage lang bei Raumtemperatur trocknen. Drehen Sie den Filter einmal täglich um.



1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie den Staubbehälter ab und leeren Sie ihn. Siehe *Entleeren des Staubbehälters*.
3. Lösen Sie die Sicherungsmutter des Filters.
4. Ziehen Sie den Filter heraus.
5. Reinigen Sie den Filter.
6. Überprüfen Sie den Zustand des Filters, und ersetzen Sie ihn ggf.
7. Stellen Sie sicher, dass sich kein Schmutz im Filter befindet.
8. Reinigen Sie die Filterkammer.
9. Setzen Sie den Filter wieder ein.
10. Schrauben Sie die Sicherungsmutter des Filters fest. Ziehen Sie die Sicherungsmutter per Hand fest.
11. Reinigen Sie die Abdichtung des Staubbehälters.
12. Heben Sie den Staubbehälter in die Zentraleinheit, und verriegeln Sie die Verschlüsse.
13. Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an.
14. Bestätigen Sie die Wartung des Filters, indem Sie die Taste an der Zentraleinheit ca. eine Sekunde lang drücken, bis die weiße Hintergrund-LED auf dem Display blinkt, um die erfolgreiche Bestätigung anzuzeigen.

### 4.3 Filter- und Staubbehälter-Alarm der Zi-Serie



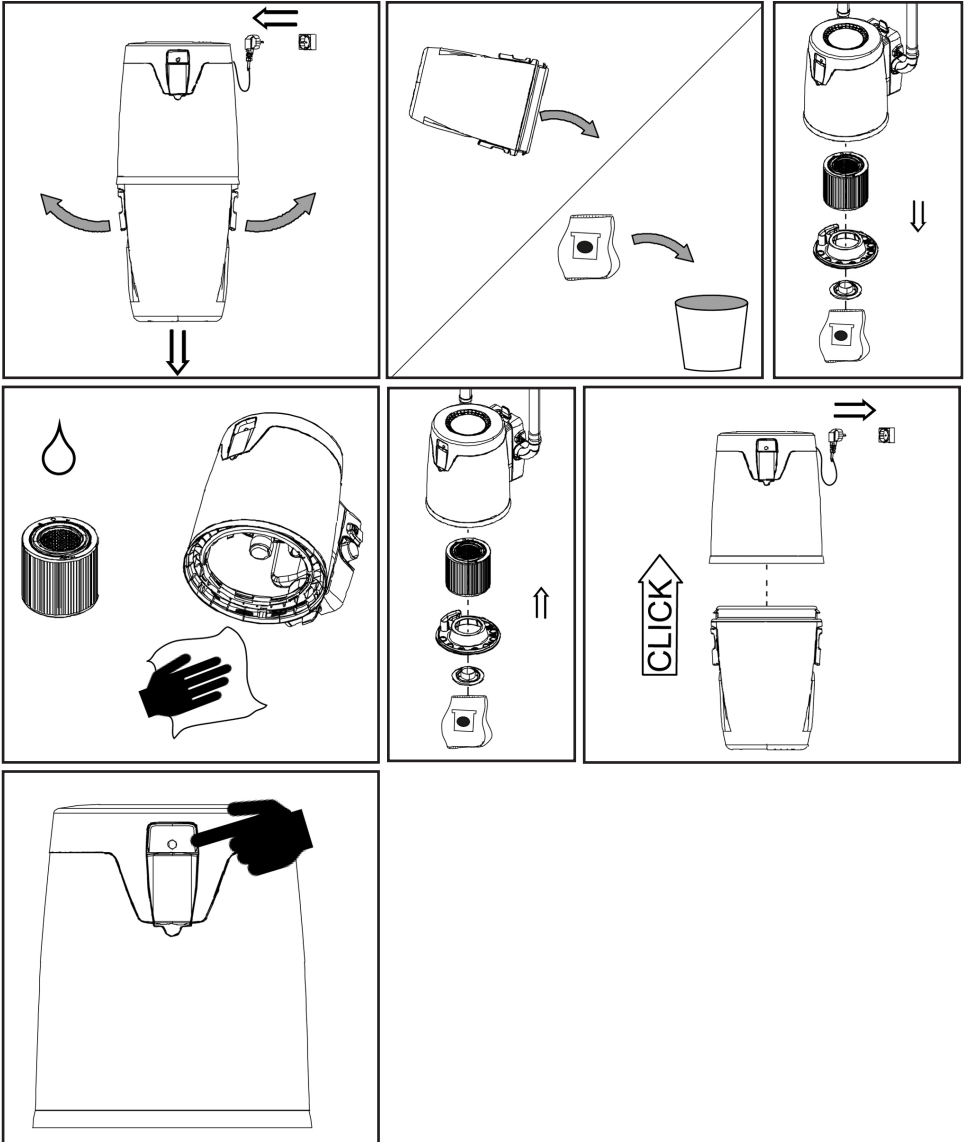
#### Hinweis:

- Auf dem Reinigungszubehör der Zi-Serie wird ein Ausrufezeichen angezeigt, wenn der Staubbehälter voll ist oder der Filter der Zentraleinheit gewartet werden muss.



#### Hinweis:

- Sie können in der Allway App überprüfen, ob der Filter gewartet oder der Staubbehälter geleert werden muss.



1. Leeren Sie den Staubbehälter, oder wechseln Sie den Staubbeutel.  
Siehe *Entleeren des Staubbehälters* oder *Wechseln des Staubbeutels und Warten des Filters für ein Gerät mit Staubbeutel*.
2. Überprüfen Sie den Filter der Zentraleinheit, und warten Sie ihn ggf. Siehe *Filterwartung*.
3. Bestätigen Sie die Wartung, indem Sie die Quittierungstaste an der Zentraleinheit drücken.
  - Staubbehälter: Bestätigen Sie das Leeren des Staubbehälters, indem Sie die Taste an der Zentraleinheit kurz drücken.
  - Filter: Bestätigen Sie die Wartung des Filters, indem Sie die Taste an der Zentraleinheit eine Sekunde lang drücken, bis die weiße Hintergrund-LED auf dem Display blinkt, um die erfolgreiche Bestätigung anzuzeigen.

#### 4.4 Wartung des Reinigungszubehörs



##### **Gefahr:**

- **Verletzungsgefahr**
- Ermahnen Sie Kinder bezüglich der Verwendung des Geräts.
- Der Saugschlauch und die Düsen weisen eine hohe Luftgeschwindigkeit und einen hohen Unterdruck auf.



##### **Achtung:**

- Schützen Sie das Zubehör vor längerer direkter Sonneneinstrahlung. Eine langfristig einwirkende UV-Strahlung führt zur Zersetzung der Kunststoffteile, besonders des Schlauchs, und verkürzt ihre Lebensdauer.



##### **Hinweis:**

- Ersetzen Sie ggf. Komponenten des Reinigungszubehörs. Abhängig vom Grad der Nutzung und dem Bodenmaterial kommt es zur Abnutzung des Reinigungszubehörs.
- Reinigen und lagern Sie das Reinigungszubehör nach der Verwendung ordnungsgemäß. Dies trägt erheblich zur Verlängerung seiner Lebensdauer bei.



##### **Hinweis:**

- Beachten Sie beim Kauf von Reinigungszubehör dessen Kompatibilität mit dem Startsystem der Zentraleinheit.

Führen Sie nach dem Saugen die folgenden Schritte aus:

1. Entfernen Sie das Teleskoprohr und die Düsen vom Handgriff.
2. Fahren Sie den Bürstenteil der Boden-/Teppich-Reinigungsdüse ein.
3. Bewahren Sie die Komponenten getrennt auf.
4. Setzen Sie den Schlauch in die Schlauchhalterung.

### 5.1 Netzkabel



#### Gefahr:

- **Stromschlaggefahr.**
- Überprüfen Sie das Netzkabel und die Steckdose regelmäßig auf Beschädigung.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einer Fachkraft durch ein gleiches Netzkabel ersetzt werden.

Wenn das Netzkabel der Zentraleinheit beschädigt ist, muss es von einem Allaway Vertragshändler durch ein spezielles Netzkabel des gleichen Modells des Herstellers ersetzt werden.

### 5.2 Überstromschutz

Die Zentraleinheit ist mit einem Überstromschutz ausgestattet, der das Gerät im Fall einer elektrischen Überlast oder Beschädigung ausschaltet. Der Überstromschutz kann nicht zurückgesetzt werden, und für seinen Austausch ist eine ordnungsgemäße Qualifikation für die Durchführung Elektroinstallationsarbeiten erforderlich. Beim Austauschen des Überstromschutzes müssen die Ursache für seine Auslösung sowie andere potenzielle Schäden überprüft und behoben werden.

### 5.3 Überhitzungsschutz



#### Achtung:

- Wenn die Ursache für das Auslösen des Überhitzungsschutzes nicht behoben und die Verwendung des Geräts fortgesetzt wird, kann das Gerät beschädigt werden.



#### Hinweis:

Im Motorgehäuse der Zentraleinheit befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Es wird empfohlen, nach ca. 600 Betriebsstunden den Wartungs-/Ersetzungsbedarf der elektrischen Turbine und anderer Teile im Motorgehäuse durch einen Allaway Vertragshändler beurteilen zu lassen. Bei einer durchschnittlichen wöchentlichen Betriebsdauer von ca. 1,5 Stunden entspricht dies ungefähr einem Zeitraum von 8 Jahren.

Der Überhitzungsschutz der Turbine befindet sich im Gerät. Er stoppt das Gerät, wenn es zu einer Überhitzung der Turbine kommt. Warten Sie, bis die Turbine abgekühlt ist und der Überhitzungsschutz wiederhergestellt wurde (ca. 10–15 Minuten). Untersuchen Sie die Ursache für das Auslösen des Überhitzungsschutzes, und beseitigen Sie sie (z. B. voller Staubbehälter, verstopfter Filter oder verstopfte Rohrleitung, Saugdose, Fortluftrohr, Reinigungszubehör, Ausblasgitter). Wenn die Ursache für die Unterbrechung nicht behoben und die Verwendung des Geräts fortgesetzt wird, kann das Gerät beschädigt werden.

## 6 PRAKTISCHE TIPPS

### 6.1 Prüfen Sie Folgendes, wenn die Zentraleinheit nicht gestartet wird

- 230-V-Stromversorgung der Steckdose
- Ob die Zentraleinheit sich an anderen Saugdosen einschalten lässt
- Ob die Zentraleinheit sich über Reinigungszubehör einschalten lässt
- Den Anschluss der Niederspannungskabel an der Zentraleinheit
- Für Saugschläuche mit Schalter am Handgriff: ob der Anlassstromkreis des Rohrs beschädigt ist. Wenn die Zentraleinheit z. B. durch Verbinden der Kontaktstifte der Saugdose mit einem Metalldraht, jedoch nicht durch den im Handgriff integrierten Startschalter für den Saugschlauch gestartet werden kann, ist der Saugschlauch oder sein Schalter beschädigt.
- Wenn die Zentraleinheit über den Niederspannungsanschluss, jedoch nicht über die Saugdose gestartet werden kann, überprüfen Sie, ob die Niederspannungskabel ordnungsgemäß an den Niederspannungsanschluss der Zentraleinheit und der Saugdose angeschlossen wurden und ob sie unbeschädigt sind.
- Ob das Gerät durch den Überhitzungsschutz im Gerät aufgrund einer Überhitzung der Turbine ausgeschaltet wurde. Warten Sie ca. 15 Minuten lang, bis die Turbine ausreichend abgekühlt ist. Überprüfen Sie, ob der Filter verstopft, der Staubbehälter oder der Staubbeutel voll ist oder ob das Fortluftrohr oder das Reinigungszubehör verstopft ist.
- Ob der Überstromschutz des Elektromotors ausgelöst wurde. In einem solchen Fall klickt das Startrelais in der Zentraleinheit, wenn Sie die Zentraleinheit zu starten versuchen, der Motor wird jedoch nicht gestartet. Wenden Sie sich an einen Allway Vertragshändler.

### 6.2 Prüfen Sie Folgendes, wenn die Saugleistung nachlässt

- Ob die anderen Saugdosen geschlossen und dicht sind
- Ob sich in der Saugdose keine Objekte befinden, die den Luftzug verhindern.
- Ob der Saugschlauch unbeschädigt und nicht verstopft ist
- Ob der Staubbehälter eingesetzt und seine Abdichtung unbeschädigt ist
- Ob Staubbehälter geleert oder ein ggf. vorhandener Staubbeutel ersetzt wurde
- Ob der Feinfilter ersetzt/ gewartet wurde
- Ob das Rohrsystem luftdicht ist (siehe *Überprüfen der Luftdichtigkeit des Rohrleitungssystems*).

### 6.3 Wenn der Saugschlauch beschädigt ist



#### Hinweis:

- Da der Saugschlauch ein Verschleißteil ist, müssen Sie ihn regelmäßig ersetzen. Schläuche sind bei Einzelhändlern erhältlich.
1. Wenn der Saugschlauch über die Saugdose oder per Funk gestartet werden kann, schneiden Sie den beschädigten Abschnitt ab und verbinden Sie die Saugschläuche mit einer Verbindungsmuffe (Zubehör).

2. Wenn der Saugschlauch in der Nähe der Saugschlauchmuffe oder des Handgriffs beschädigt ist, drehen Sie die Saugschlauchmuffe oder den Handgriff, um sie bzw. ihn zu entfernen, schneiden Sie den beschädigten Teil ab und drehen Sie die Saugschlauchmuffe oder den Handgriff wieder in die korrekte Position. Die Teile sind mit einem Linksgewinde mit dem Saugschlauch verbunden.

Wenn der Saugschlauch mit einem Handgriffstart ausgestattet ist, wurden die Kabel des Anlasstromkreises während der Herstellung im Saugschlauch installiert. Dieser Typ von Saugschlauch kann nicht gekürzt werden. Wenn der Saugschlauch defekt ist, wenden Sie sich an einen Allaway Vertragshändler. Der Saugschlauch kann mit einem Ein/Aus-Verlängerungsschlauch (Zubehör) verlängert werden.

#### **6.4 Wenn die Saugrohrleitung oder das Fortluftrohr verstopft ist**

1. Leeren Sie den Staubbehälter und reinigen oder ersetzen Sie den Filter. Siehe *Entleeren des Staubbehälters* und *Filterwartung*.
2. Lokalisieren Sie die Verstopfung, indem Sie z. B. kleine Streifen Küchenpapier durch die Saugdosen ansaugen. Wenn Sie den Papierstreifen im Staubbehälter finden, ist der entsprechende Luftweg nicht verstopft.
3. Nachdem Sie die Verstopfung gefunden haben, entfernen Sie die Zentraleinheit und stellen Sie sicher, dass die Verbindungsstücke der Zentraleinheit nicht verstopft sind.
4. Schließen Sie das Verbindungsstück an der Ansaugseite der Zentraleinheit mittels einer Saugschlauchmuffe an die Saugdose der verstopften Verzweigung an oder, wenn sich die Verstopfung im Hauptrohr befindet, an die Saugdose mit der kürzesten Entfernung zur Verstopfung.
  - Starten Sie die Zentraleinheit über den Niederspannungsanschluss mit einem Metalldraht.
  - Begeben Sie sich zum eigentlichen Installationsort der Zentraleinheit und schließen und öffnen Sie die Saugdosenöffnung mit Ihrer Handfläche. Hierdurch wirken Unterdruckimpulse auf die Verstopfung.
  - Wenn die Verstopfung nicht innerhalb von 10 bis 15 Sekunden beseitigt wird, trennen Sie die Zentraleinheit von der Saugdose, um die Turbine zu belüften und ihre Überhitzung zu vermeiden.
  - Wiederholen Sie den Vorgang nach ca. einer Minute.
1. Wenn Sie die Verstopfung nicht durch Ansaugung beseitigen können, ihre Position jedoch gefunden haben, sollten Sie versuchen, Zugang zum Rohr zu erlangen, ohne Wände/Verkleidungen zu demontieren (oder in unverhältnismäßigem Ausmaß zu demontieren). Wenn Sie Zugang zum Rohrsystem erlangen können, beseitigen Sie die Verstopfung durch Öffnen der Rohrverbindung.
2. Versuchen Sie nie, eine Verstopfung durch Überdruck, z. B. Druckluft, zu beseitigen. Durch Überdruck werden die Rohrverbindungen geöffnet.

3. Sie können auch vorsichtig versuchen, die Verstopfung zu beseitigen, indem Sie eine Zugfeder in das Rohrsystem einführen. Achten Sie darauf, dass Sie die Rohrverbindungen nicht durch Drücken mit der Feder öffnen.
4. Wenn Sie die Verstopfung nicht mithilfe der obigen Anweisungen beseitigen können, wenden Sie sich bitte an einen Allaway Vertragshändler.

## **6.5 Wenn bei der Bluetooth-Kopplung ein Problem auftritt oder wenn die Daten in der Allaway App nicht aktualisiert werden können**

1. Achtung:
  - a. Das Importieren neuer Informationen von der Zentraleinheit in die App kann manchmal mehrere Dutzend Sekunden dauern.
  - b. Die Bluetooth-Verbindung des Mobilgeräts kann zeitweilige Verbindungsprobleme verursachen.
  - c. Wenn das durchgestrichene Bluetooth-Symbol blinkt, ist die Bluetooth-Verbindung des Geräts deaktiviert.
  - d. Die Uhr der Zentraleinheit wird mit der Uhr des Mobilgeräts synchronisiert. Damit die Kalenderinformationen in der App korrekt sind, muss die Bluetooth-Verbindung mit dem Gerät aktiviert sein. Möglicherweise kommt es im Kalender zu Zeitverschiebungen, wenn Sie die App außerhalb der Bluetooth-Reichweite öffnen.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät BLE-Verbindungen (Bluetooth Low Energy) unterstützt.
3. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Mobilgerät Bluetooth und die Ortungsfunktion aktiviert sind.
4. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät innerhalb der Reichweite des Bluetooth-Signals befindet. Siehe Absatz 3.5.1.
5. Starten Sie das Gerät neu und testen Sie seine Funktion.
6. Starten Sie das Smartphone neu (das Bluetooth-Verbindungsproblem wird möglicherweise durch das Mobilgerät verursacht).
7. Löschen Sie die App und laden Sie sie erneut vom App Store oder von Google Play herunter. Starten Sie die App und testen Sie ihre Funktion.
8. Wenn immer noch ein Problem bei der Bluetooth-Verbindung besteht, testen Sie den Betrieb mit einem anderen Gerät. (Möglicherweise besteht ein gerätespezifisches Bluetooth-Kompatibilitätsproblem.)

## **6.6 Fehlersuche: LED-Anzeige auf der Drucktaste der Zentraleinheit**

- Die untere, linke, rechte und obere LED blinken: Das Gerät wurde durch den Überhitzungsschutz im Gerät aufgrund einer Überhitzung der Turbine ausgeschaltet. Warten Sie ca. 15 Minuten lang, bis die Turbine ausreichend abgekühlt ist. Überprüfen Sie, ob der Filter verstopft, der Staubbehälter oder der Staubbeutel voll ist oder ob das Fortluftrohr oder das Reinigungszubehör verstopft ist.

- Die um die Taste angeordneten LEDs blinken schnell: Die Saugdose am Gerät oder an der Wand ist geöffnet und die Stromversorgung ist ausgefallen. Schließen Sie die Saugdose und starten Sie das Gerät neu.

## 6.7 Gerätedaten für Wartungszwecke

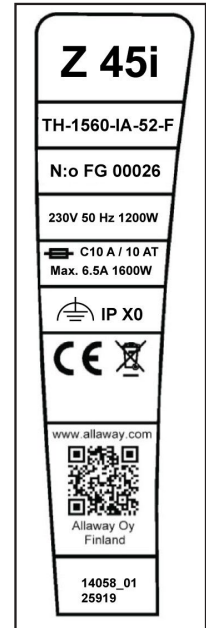


### Achtung:

- Transportieren Sie das Gerät immer aufrecht, mit der richtigen Seite nach oben.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen.
- Setzen Sie das Gerät keinen Stößen aus.

Bevor Sie sich an den Allaway Vertragshändler wenden, notieren Sie sich den Typ und die Fertigungsnummer der Zentraleinheit vom Typenschild auf der Außenseite der Zentraleinheit, auf der Seite des Turbinengehäuses. Teilen Sie dem Vertragshändler diese Informationen mit.

Durch Scannen des QR-Codes werden das Modell, die Typbezeichnung und die Seriennummer auf Ihr Smartphone oder Tablet gesendet.



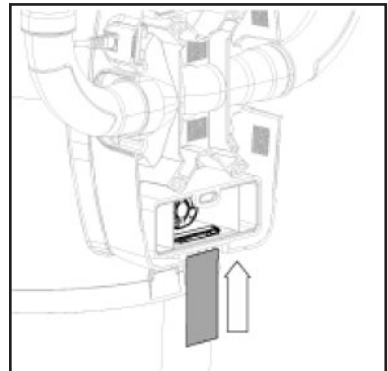
## 7 ÜBERPRÜFEN DER LUFTDICHTIGKEIT DES ROHRLEITUNGSSYSTEMS



### Achtung:

- Verwenden Sie das System nicht länger als jeweils 20 Minuten, wenn es geschlossen ist. Wenn die Konfiguration vollständig luftdicht ist, gelangt nicht genügend Luft in die Turbine, und diese wird überhitzt und möglicherweise beschädigt.
- Überprüfen Sie die Luftdichtigkeit nicht mit Überdruck.

1. Schließen Sie das Reinigungszubehör an der Saugdose an.
2. Schließen Sie alle anderen Saugdosen.
3. Starten Sie das System.
4. Stoppen Sie die Luftströmung vom Reinigungszubehör, indem Sie z. B. das Ende des Teleskoprohrs mit einem Stück Karton verschließen.
5. Decken Sie das Überströmventil während des Tests ab, z. B. mit einem Stück Karton.
6. Starten Sie die Zentraleinheit über den Niederspannungsanschluss mit einem Metalldraht.



7. Lassen Sie die Zentraleinheit maximal 20 Sekunden lang in Betrieb, während das Überströmventil geschlossen ist. Wenn ca. 10 Sekunden nach dem Einschalten der Einheit Luft aus dem Fortluftrohr austritt, weist das Rohrsystem eine undichte Stelle auf.
8. Lokalisieren und beseitigen Sie die Undichtigkeit.

## 8 ZUBEHÖR

### 8.1 Vorabscheider



#### **Achtung:**

Klebrige Substanzen und Glasscherben können die Rohrleitung beschädigen. Es ist untersagt, ohne einen korrekten Allaway Vorabscheider Flüssigkeiten oder andere Stoffe, die kein regulärer Hausstaub sind, zu saugen.

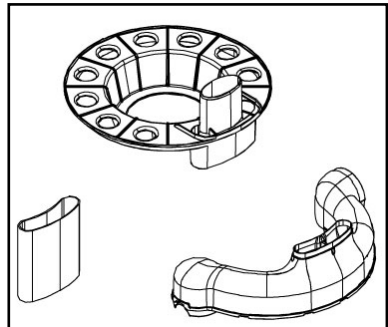
Vorabscheider EE-20, Stahl. Produktnummer 80603/HPAC-Code 6901215

Vorabscheider EE-20, Kunststoff. Produktnummer 80604/HPAC-Code 6901216

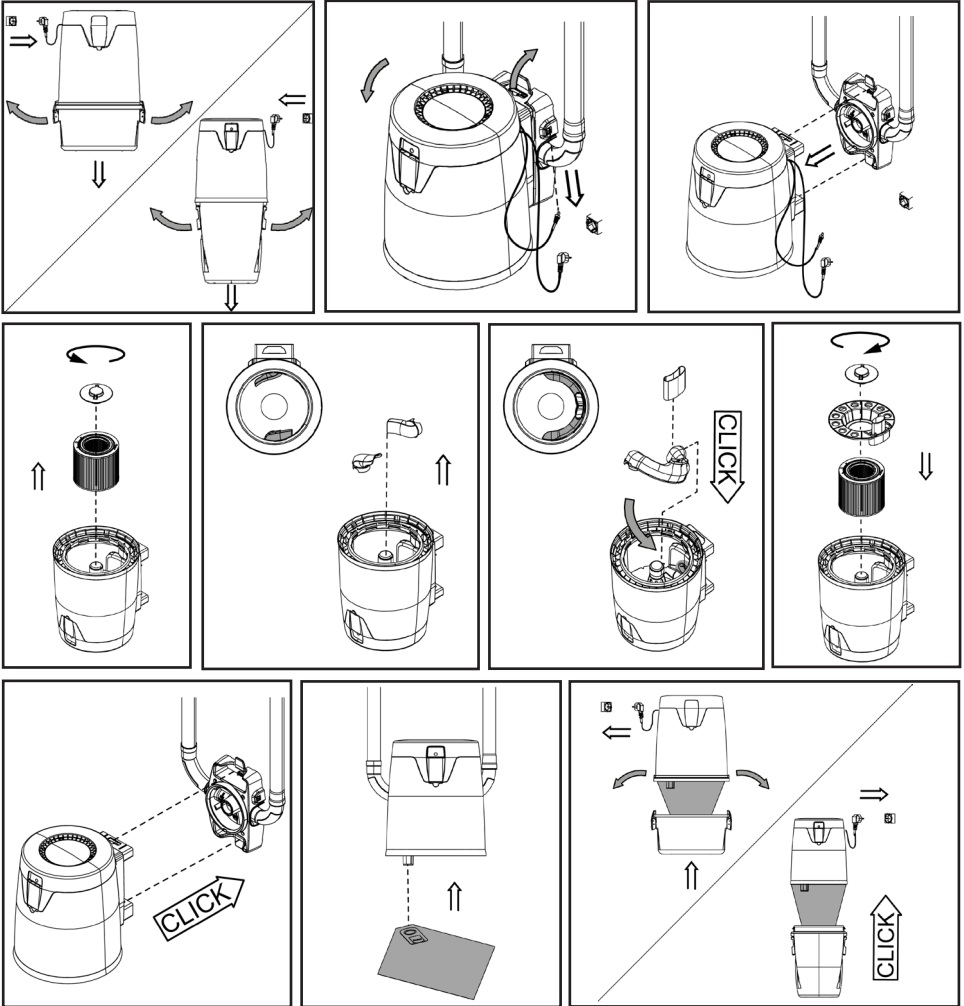
Der Vorabscheider dient zum Absaugen von Wasser, Sand und groben Abfallstoffen. Zum Saugen von kalter Asche und feinem, trockenem Staub kann ein mit einem Staubbeutel ausgestatteter Vorabscheider verwendet werden.

### 8.2 Staubbeutel-Montagesatz

Die Zentraleinheit kann mit einem Staubbeutel verwendet werden. Der Staubbeutel-Montagesatz ist bei gut sortierten Einzelhändlern erhältlich. Die Verwendung eines Staubbeutels ist nicht unerlässlich, wird jedoch empfohlen. Eine ausführliche Montageanleitung finden Sie in der Verpackung des Staubbeutel-Montagesatzes.

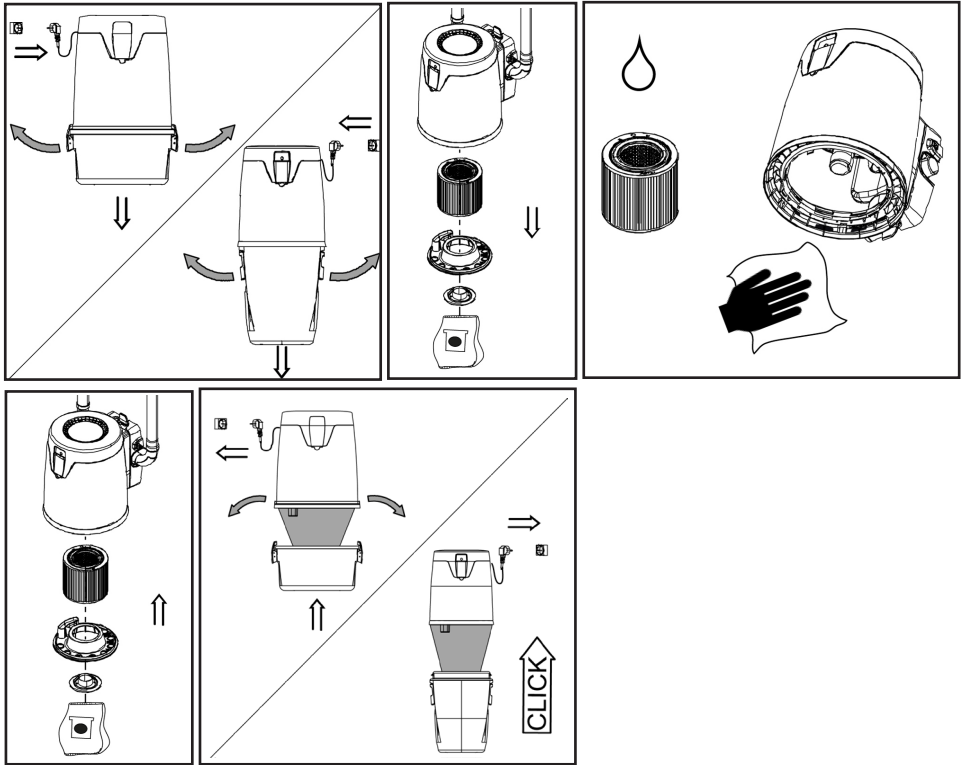


## 8.2.1 Installieren eines Staubbeutel-Montagesatzes



1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie den Staubbehälter ab und leeren Sie ihn. Siehe *Entleeren des Staubbehälters*.
3. Entfernen Sie die Zentraleinheit von der Wandmontageplatte.
4. Drehen Sie die Zentraleinheit um (mit der Unterseite nach oben).
5. Lösen Sie die Sicherungsmutter des Filters.
6. Ziehen Sie den Filter heraus.
7. Ziehen Sie die Luftregler heraus.
8. Reinigen Sie den Filter. Siehe „Filterwartung“.
9. Installieren Sie den Saugkanal des Staubbeutels.
10. Installieren Sie das Verbindungsrohr am Saugkanal.
11. Setzen Sie den Filter ein.
12. Installieren Sie die Staubbeutelhalterung.
13. Schrauben Sie die Sicherungsmutter des Filters fest. Ziehen Sie die Sicherungsmutter per Hand fest.
14. Installieren Sie den Staubbeutel.
15. Installieren Sie die Zentraleinheit an der Wandmontageplatte.
16. Heben Sie den Staubbehälter in die Zentraleinheit, und verriegeln Sie die Verschlüsse.
17. Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an.

### 8.3 Wechseln des Staubbeutels und Warten des Filters für ein Gerät mit Staubbeutel



1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Entfernen Sie den Staubbehälter. Siehe „Entleeren des Staubbehälters“.
3. Entfernen Sie den Staubbeutel.
4. Lösen Sie die Sicherungsmutter des Filters.
5. Entfernen Sie die Staubbeutelhalterung.
6. Ziehen Sie den Filter heraus.
7. Reinigen Sie den Filter. Siehe „Filterwartung“.
8. Setzen Sie den Filter ein.
9. Installieren Sie die Staubbeutelhalterung.
10. Schrauben Sie die Sicherungsmutter des Filters fest. Ziehen Sie die Sicherungsmutter per Hand fest.
11. Installieren Sie den neuen Staubbeutel.
12. Heben Sie den Staubbehälter in die Zentraleinheit, und verriegeln Sie die Verschlüsse.
13. Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an.

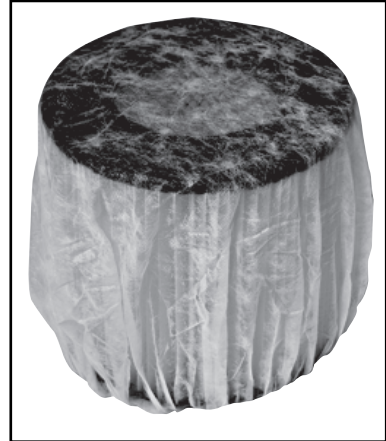
## 8.4 Filterschutz der Zentraleinheit



### **Achtung:**

- Verwenden Sie den Filterschutz nicht für Zentraleinheiten, die mit Staubbeuteln ausgestattet sind.

Mit einem Filterschutz lässt sich die Zentraleinheit einfacher reinigen. Außerdem werden Wartungsintervall und Lebensdauer des Filters verlängert. Die Verwendung des Filterschutzes ist nicht unerlässlich, wird jedoch empfohlen. Verwenden Sie keinen Filterschutz in Zentraleinheiten, die mit einem Staubbeutel versehen sind. Der Filterschutz kann bei gut sortierten Einzelhändlern erworben werden (5 Stück/Packung).



## **9 EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

Allaway Oy, Kangasvuorentie 32, 40340 Jyväskylä, Finnland versichert, dass Die Zentralstaubsauger TH-1350-IA-..., TH-1560-IA-... und TH-1850-IA-... gemäß den entsprechenden harmonisierten Normen gefertigt wurden und die wesentlichen Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU), der Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU) und der Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (2011/65/EU) erfüllen. Die vollständige Konformitätsrichtlinie kann online unter [www.allaway.com](http://www.allaway.com) eingesehen werden.

## **10 WARTUNGSUNTERSTÜTZUNG**

Eine Liste der Allaway-Vertragshändler finden Sie auf unserer Website unter [www.allaway.com](http://www.allaway.com).

## **11 IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG**

Wir freuen uns über Feedback. Wenn Sie Fragen haben, senden Sie diese bitte per E-Mail an: [info@allaway.fi](mailto:info@allaway.fi).



## CUSTOMER SERVICE

<b>Austria</b>	Provit Handels- u.Engineering GmbH, Laaberbachstrasse 18, A-4600 Wels phone: 43-7242-55-677, info@provit.at, www.provit.at
<b>China</b>	Sichuan Lanbeisi Science and Technology Co, Ltd., Room 1702, unit 3, Building 22, No.177, Middle Section of Tianfu Avenue, High-tech Zone, Chengdu, P.R.C, phone: 8+86 (0)28 86665570, Fax: +86 (0)28 86669028, lanbeisikeji1@126.com, www.lbsair.com/en
<b>Cyprus</b>	Hydrotherm Co Ltd (Epiphaniou group), 77A Strovoulou Avenue, 2018 Nicosia www.epiphaniou.com, phone: +35722793371, +357 22447950, fax +357 22431534 e-mail: constantinos.vassiliou@epiphaniou.com
<b>Finland</b>	Allaway Oy, PL 3, 40351 Jyväskylä phone: +358 (0)20 7210 600, info@allaway.fi, www.allaway.com
<b>Germany</b>	Vallox GmbH, Von-Eichendorff-Str. 59a, 86911 Dießen phone: (0 88 07) 94 66-0, fax (0 88 07) 94 66-99, info@vallox.de, www.allaway.de
<b>Hungary</b>	CKP-Mérnök Kft., Borókás u. 17., H-1213 Budapest phone: 36-1427-0251 info@ckpmernok.hu, www.allaway.hu
<b>Israel</b>	MizugPlus, 6 Hmelacha st, 4809110 Rosh Haayin, Israel phone: +97239080645, airplus@zahav.net.il, www.mizugplus.co.il
<b>Italy</b>	CESARO Tecnologie s.n.c., Viale Luzzatti, 61, 31100 Treviso, Italy phone: +39 (0)422 430750, fax: +39 (0)422 431864, www.cesaro.it
<b>Kazakhstan</b>	EcoSystems KZ, Kazybek-bi 65 office 205, 050000 Kazakhstan sales@thomas.com.kz, allawaykz@gmail.com, www.allaway.kz
<b>Latvia</b>	Seši Spārni Sia (Six Wings Ltd.), Viskaļu iela 22, Rīga, LV-1021, phone: 371-26553865, sesisparni@gmail.com, www.allaway.lv
<b>Lithuania</b>	UAB REC BalticVent, Serbentu g. 9a, LT-77116 Šiauliai, Lithuania. e-mail: info@rec-balticvent.lt, www.rec-balticvent.lt
<b>Norway</b>	Ener-Produkt As, Vaskebergveien 1, 3800 Bø i Telemark, Norway phone: 47 35 06 11 00, ener@ener.no, www.allaway.no
<b>The Netherlands</b>	Hugro Technics vof, Lage Brink 93, NL-07317 BD Apeldoorn phone: 31-55-521 4402, info@allaway.nl, www.allaway.nl
<b>Poland</b>	ECO Comfort, ul. Drogowców 3, 32-400 Myślenice, tel/fax: 12 274 22 06 biuro@ecocomfort.pl, http://allawaypolska.pl
<b>Russia</b>	Nou Hau, Torzkovskaja ul. D.20 197343 St. Petersburg, Санкт-Петербург, Russia phone: 78-124-933-700, allaway@allaway.su, www.allaway.su
<b>Spain</b>	The Domotic House, La Casa Domotica SL, Ctra Villalba 15, 28411 Moralzarzal (Madrid) phone: +34-902-537-028, sfdiaz@allaway.es, www.allaway.es
<b>Sweden</b>	CDS centraldammsugare AB, Luffarbacken 5, 184 39 Åkersberga, Sweden phone: 46-8-594-106-00, info@allaway.se, www.allaway.se
<b>Switzerland</b>	Riesen Reinlufttechnik, Allmeindstrasse 23, CH-8716 Schmerikon phone: 41-55-283 29 29, info@allaway.ch, www.allaway.ch
<b>Turkey</b>	Evkon Elektrik Elektronik San Ve Tic. Ltd. Şti. Adres: Mustafa Kemal Mah. 2146. Sk. No: 4-8, Çankaya Ankara Gsm: 0 532 644 74 78, 0 530 951 15 44, Tel: 0 312 219 66 68 info@evkonotomasyon.com, www.allawayturkey.com
<b>Ukrain</b>	OOO "Dew Point", pr. Svobody, 17, of. 145, 04215, Kiev, Ukrain, phone: +380 99 6290424, allaway.ua@gmail.com, www.allaway.ua

JYVÄSKYLÄ, FINLAND  
www.allaway.com

